

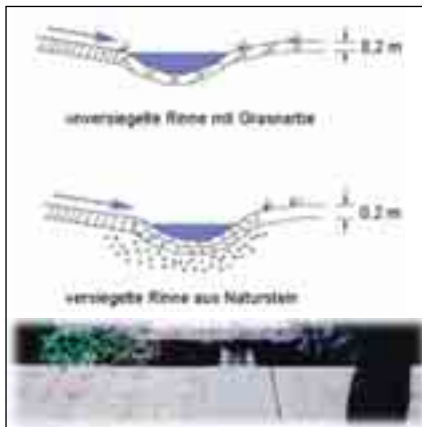


Dresden.  
D16296U



**Mit Regenwasser wirtschaften**  
Ausschnitt aus dem Praxisratgeber  
des Umweltamtes

## ■ 2.5 Regenwasser ableiten



### 2.5.1 Mulden, Gräben und Rinnen

...dienen der offenen Längsentwässerung von Straßen und Wegen. Obwohl sie das Regenwasser in erster Linie ableiten, erfolgt durch den Bewuchs auch eine zeitweilige Rückhaltung und eine teilweise Versickerung durch die Bodenzone. Sie sind einfach herzustellen und können gut gewartet werden.

#### Eignung

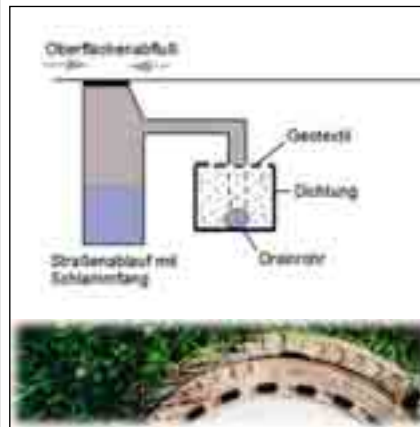
- Entwässerung von Verkehrsflächen außerhalb besiedelter bzw. in sehr dünn besiedelten Gebieten, zunehmend auch im innerörtlichen Bereich,
- Fließweg zu Oberflächengewässern.

#### Merkmale

- einfache Wartung und Reinigung,
- regelmäßiges Entfernen von Abflusshindernissen notwendig,
- vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten.

#### Hinweis

- Transportmulden besitzen eine höhere Verkehrssicherheit als Gräben /22/.
- Gräben haben eine größere Abflussleistung als Transportmulden /22/.
- Bauen Sie bei längeren Fließwegen kleinere Erdwälle ein! Damit bilden Sie Kaskaden, die die Abflussmengen reduzieren und durch die das zeitliche Auftreten von Abflussspitzen verzögert wird.



### 2.5.2 Gedichtete Rigolen

...sind Rigolen, die an der Sohle und den Seitenflächen zusätzlich abgedichtet sind. Sie halten das Regenwasser in erster Linie zurück und leiten dieses gedrosselt über Abflüsse weiter. Gedichtete Rigolen eignen sich zur Kopplung mit anderen Ableitungselementen. Gedichtete Rigolen sollten durch Fachfirmen hergestellt werden. Sie können nicht gewartet werden.

#### Eignung

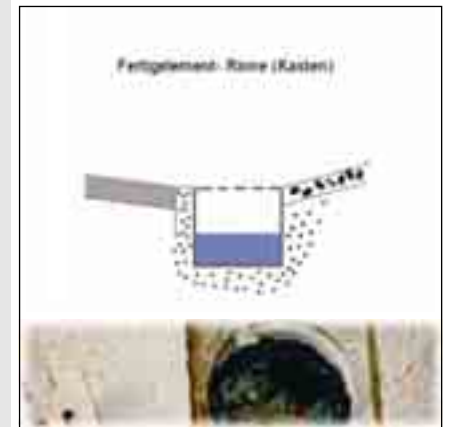
- Entwässerung bei kritisch belastetem Untergrund (Grundwasserschutz),
- Vorbeugung von Baugrunderdurchfeuchtung.

#### Merkmale

- sehr geringe Reinigungsleistung,
- regelmäßiges Entfernen von Abflusshindernissen im Zulauf notwendig.

#### Hinweis

- Setzen Sie zum Abdichten der Rigole beispielsweise Kunststofffolien oder Bentonitmatten ein!
- Sehen Sie bei abgedichteten Rigolen eine Vor- und Nachreinigung des Regenwassers vor! Dies kann z. B. eine Mulde oder ein Bodenfilter mit Vegetationszone am Auslauf sein.



### 2.5.3 Rohre und Kanäle

...dienen dem Ableiten von Schmutzwasser, Regenwasser oder Mischwasser. Abhängig vom Querschnitt und vom Gefälle erfolgt eine Rückhaltung des Wassers. Rohre und Kanäle werden meist mit vorgefertigten Beton-, Metall- oder Kunststoffelementen verlegt. Sie sollten durch Fachfirmen verlegt und gewartet werden.

#### Eignung

- konventionelle Entwässerung in Stadtinnenbereichen,
- Drosselung der Einleitmenge in Gewässer,
- Verbindung verschiedener Systemelemente der naturnahen Regenwasserbewirtschaftung in dicht bebauten Gebieten (z. B. Unterörtern von Straßen, Vorbeugen von Baugrunderdurchfeuchtung).

#### Merkmale

- nur Rückhaltung und Ableitung,
- umfangreiches Regelwerk zur Planung und technischen Umsetzung.

#### Hinweis

- Beschränken Sie den Einsatz auf jene Standorte und Gebiete, wo durch eingeschränkte Flächenverfügbarkeit andere dezentrale Maßnahmen einer Regenwasserbewirtschaftung nicht umgesetzt werden können!
- Nutzen Sie in Stadtinnenbereichen Möglichkeiten, das Ableitungswasser vorzureinigen! Hier bietet sich beispielsweise eine Dachbegrünung an.